

Dinhard, September 2026

Erstlese-Lehrmittel und Basisschrift (der Weg zur Handschrift)

Das «Tobi» Lehrmittel besteht aus einem Erstlesebuch und einem Arbeitsheft. Zur weiteren Vertiefung der Buchstaben kann optional mit einem Postenlauf oder dem Sachbuch gearbeitet werden.

In der ersten Klasse werden die Buchstaben und Laute (pf, ch, ei, usw.) eingeführt. Die Schüler prägen sich das Schriftbild und den Laut des Buchstabens ein und werden dadurch zum Lesen geführt.

Sehr wichtig für den Lesevorgang ist, dass die Buchstaben lautiert werden. Wir sagen deshalb nicht «Be» sondern «B».

Die Buchstaben werden nicht in der Reihenfolge des ABC eingeführt, sondern so wie das Lehrmittel es vorsieht. So ist gewährleistet, dass die Kinder schnell viele Wörter lesen und schreiben lernen.

Das Arbeitsheft stellt Aufgaben mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden zur Verfügung. Der Postenlauf oder die Lesemalblätter stellen eine weitere Möglichkeit zur Individualisierung her.

Verteilt über das Jahr können mit sechs kurzen Tests die Lernfortschritte überprüft werden.

Basisschrift

Die Buchstabenformen der Basisschrift werden unverbunden gelernt und allmählich teilweise verbunden. Die SchülerInnen setzen individuell dort Verbindungen, wo es den Schreibablauf unterstützt.

Wichtig für eine gute Schreibarbeit ist die unverkrampfte Haltung des Stifts.

Der Schreibablauf der Zahlen und Buchstaben wird in der Schule geübt und unterstützt die Geläufigkeit des Schreibens.

Eine aufrechte Sitzhaltung erleichtert das Schreiben und wirkt Verspannungen im Körper entgegen.

In Dinhard wird mit dem Tobi- oder dem Schubi-Schreibheft gearbeitet.

